

SCHNUPPERCOACHING

Das Schnuppercoaching ist Teil der Berufsberatung und unterstützt Jugendliche und junge Erwachsene im Berufswahlprozess bei der Überprüfung von bereits vorhandenen Berufsideen. Diese werden anhand von Schnuppereinsätzen praktisch erprobt und auf ihre Realisierbarkeit im Arbeits- sowie Ausbildungsmarkt überprüft. Die Teilnehmenden werden beim Finden, Durchführen und Auswerten von Schnupperlehren im ersten Arbeitsmarkt begleitet und unterstützt. Dies geschieht anhand von Beratungsgesprächen, einem Bewerbungscoaching, der Unterstützung bei Schnupperanfragen und der selbständigen Erarbeitung von Aufträgen. Nach Abschluss der Schnupperlehren verfügen die Teilnehmenden über eine konkrete Vorstellung ihres Wunschberufes und sind in der Lage, eine Berufswahl zu treffen.

ZIELE

- Suche, Durchführung und Auswertung von 3-6 Schnuppereinsätzen (2-3 Berufe)
- Erstellen des Bewerbungsdossiers
- Aufbau von Bewerbungskompetenzen
- Überprüfung von Eignung und Realisierbarkeit der Berufsideen
- Aussage zu Ausbildungsniveau und Ausbildungsrahmen
- Abgeschlossene Berufswahl
- Empfehlung zu weiteren Schritten und Anschlussmassnahmen

VORAUSSETZUNGEN

- Eingliederungsfähige Jugendliche und junge Erwachsene (13 bis 25 Jahre) mit körperlicher und/oder psychischer Einschränkung
- 2-3 Berufsideen und Bereitschaft, diese anhand von Schnuppereinsätzen zu überprüfen
- Begleitung durch medizinisch-therapeutische Fachpersonen

BESTANDTEILE

Bewerbungskompetenzen	Die Teilnehmenden werden dabei unterstützt, das Bewerbungsdossier zu erstellen und ihre Bewerbungskompetenzen zu erweitern (z.B. Üben von Anfragen, Gesprächssituationen, Auftritt).
Schnupperanfragen	Anschliessend werden mit Unterstützung der Arbeitsvermittlung geeignete Schnuppereinsätze gesucht, um die Wunschberufe besser kennenzulernen.
Schnupperauswertung	Die Schnuppereinsätze werden in Beratungsgesprächen gemeinsam ausgewertet. Dabei werden die individuelle Realisierbarkeit des angestrebten Berufswunsches und die nötigen Rahmenbedingungen für einen erfolgreichen Ausbildungsabschluss über-

prüft (Ausbildungsniveau/-setting, praktische, schulische und gesundheitliche Faktoren, Unterstützungsbedarf). Der Berufswunsch wird unter Einbezug der relevanten Kriterien konkretisiert und es erfolgt eine Empfehlung für die nächsten Schritte. Dies geschieht in Koordination mit den involvierten Bezugspersonen und Institutionen.

RAHMENBEDINGUNGEN

Dauer	In der Regel 6 Monate, nach Absprache
Präsenzanforderungen	Regelmässige Beratungsgespräche und Zeit für selbständige Aufträge und Schnuppereinsätze
Folgemassnahmen	Lehrstellensuche, Begleitung Lehrstelle